

Aargauer Zeitung

MÖRIKEN-WILDEGG

Bauarbeiten für Ampeln vor den Kreiseln: Das sind die Einschränkungen im Verkehr

Ab Montag herrscht definitiv Baustellenregime in Wildegg, auf der Hauptachse zwischen Brugg und Aarau.

05.07.2024, 13.53 Uhr



Damit der Verkehr nicht im Einbahnregime geführt werden muss, wird er über das Trottoir geleitet.

Bild: Eva Wanner

Nicht diskussionslos, aber mit einem Ja [schloss die Debatte um das örtliche Verkehrsmanagement an der Gemeindeversammlung in Möriken-Wildegg](#). Die Grundidee: Bei den drei Kreiseln in Wildegg, auf der Hauptachse Brugg–Aarau, werden Ampeln installiert.

Busse können sich elektronisch «anmelden» und durchfahren. Zwei weitere Ampeln an der Aarauerstrasse sorgen dafür, dass sich der Verkehr ausserhalb des Siedlungsgebiets staut und die Fahrzeuge im Dorf besser zirkulieren. Total kostet das Projekt knapp 1,3 Millionen Franken, zwei Drittel davon bezahlt der Kanton. Auch vom Bund sind Beiträge zu erwarten.

Für die Massnahmen müssen «zahlreiche Rohranlagen gebaut werden», heisst es in einer Mitteilung der Gemeinde. Vorarbeiten sind schon im Gange, ab Montag, 8. Juli, geht die Bauerei auf der Aarauerstrasse zwischen Sägerei und Kreisel Kreuzplatz (im Dorfzentrum, wo es Richtung Bahnhof geht) und an der Bahnhofstrasse los.

An der Aarauerstrasse sind die Fahrspuren während der Bauzeit auf das südliche Trottoir verschwenkt. Dies, damit der Verkehr nach wie vor zweispurig und ohne Ampel durch die Baustelle gelangen kann, wie es in der Mitteilung heisst. Die Fussgängerinnen und Fussgänger werden via Zurlindenstrasse umgeleitet. Bezüglich der Bahnhofstrasse werde die aktuelle Verkehrssituation im Zusammenhang mit der Baustelle Bahnhof beibehalten. Zu- und Wegfahrt zum Gewerbe ist weiterhin möglich, es sei jedoch mit kleineren Einschränkungen und Wartezeiten zu rechnen. *(ewa)*